

# ADAC » FORMEL 4

» MEDIA GUIDE



Infos unter: [adac.de/formel-4](https://adac.de/formel-4)

Die Partner der ADAC Formel 4:





## INHALT MEDIA GUIDE ADAC FORMEL 4 2019

Die Fast Facts	3
Die Termine 2019	4
Drei Fragen an ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk	5
Wissenswertes zur ADAC Formel 4	6
Die Nachwuchsförderung des ADAC	8
Die Teilnehmerliste 2019	10
Die ADAC Formel 4 im TV	11
Die Teams 2019	12
Die Partner der ADAC Formel 4	17
Die Sieger der ADAC Formel Nachwuchsserien	18
Die Statistiken	20
Die Formel 4-Technik	22
Pressekontakte / Impressum	23

## ADAC FORMEL 4 FAST FACTS

- » ADAC Formel 4 startet 2019 in die fünfte Saison und steht in der Tradition der erfolgreichen Formel-Nachwuchsserien des ADAC
- » Kart-Aufsteiger treffen auf Talente mit Formel-Erfahrung
- » Einheitliche Technik sorgt für Chancengleichheit: Abarth Turbo-Motor mit 160 PS, Tatuus Chassis, Reifen von Pirelli
- » Separate Rookie-Wertung für Neueinsteiger ohne Erfahrung im Automobilsport
- » Zwei Rennen im Rahmen des Formel 1 Großer Preis von Deutschland auf dem Hockenheimring
- » Insgesamt 20 Saisonrennen an sieben Rennwochenenden in Deutschland, Österreich und den Niederlanden als feste Rahmenrennserie des ADAC GT Masters sowie einmal mit der Formel 1
- » Finale der ADAC Formel 4 wird 2019 erstmals auf dem Sachsenring ausgefahren
- » SPORT1 und/oder SPORT1+ übertragen die Rennen live oder re-live im TV
- » McLaren-Formel-1-Fahrer Lando Norris ist der erste Fahrer aus der ADAC Formel 4, der den Sprung in die Formel 1 geschafft hat. Seit 1991 haben 14 Fahrer aus den Formel-Nachwuchsserien des ADAC den Aufstieg in die Formel 1 geschafft.
- » Bekannte Fahrer aus den ADAC Formel-Nachwuchsserien: Sebastian Vettel, Nico Rosberg, Nico Hülkenberg, Ralf Schumacher, Pascal Wehrlein, Timo Glock, Marco Wittmann, André Lotterer, Mick Schumacher u.v.m.



## ADAC FORMEL 4 – DIE TERMINE 2019

26.4. –  
28.4.19 **01**



**MOTORSPORT ARENA  
OSCHERSLEBEN**  
[motorsportarena.com](http://motorsportarena.com)

7.6. –  
9.6.19 **02**



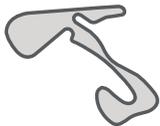
**RED BULL RING (A)**  
[projekt-spielberg.com](http://projekt-spielberg.com)

26.7. –  
28.7.19 **03**



**HOCKENHEIMRING  
(MIT FORMEL 1)**  
[hockenheimring.de](http://hockenheimring.de)

9.8. –  
11.8.19 **04**



**CIRCUIT ZANDVOORT (NL)**  
[circuitzandvoort.nl](http://circuitzandvoort.nl)

16.8. –  
18.8.19 **05**



**NÜRBURGRING**  
[nuerburgring.de](http://nuerburgring.de)

13.9. –  
15.9.19 **06**



**HOCKENHEIMRING**  
[hockenheimring.de](http://hockenheimring.de)

27.9. –  
29.9.19 **07**



**SACHSENRING**  
[sachsenring-circuit.com](http://sachsenring-circuit.com)

**Alle Infos zur Serie finden Sie  
unter: [adac.de/formel-4](http://adac.de/formel-4)**

## DREI FRAGEN AN ADAC SPORTPRÄSIDENT HERMANN TOMCZYK

### » WAS ERWARTET UNS IN DER FÜNFTEN SAISON DER ADAC FORMEL 4?

In den vergangenen Jahren ist der Nachwuchs von vielen erfolgreichen Rennfahrern in der ADAC Formel 4 gestartet. Mick und David Schumacher, die Söhne von Michael und Ralf Schumacher, waren ebenso erfolgreich wie Enzo Fittipaldi, der Enkel des zweifachen Formel-1-Weltmeisters Emerson Fittipaldi. Das setzt sich in diesem Jahr fort: Arthur Leclerc, der Bruder von Ferrari-Formel-1-Fahrer Charles Leclerc, startet in der ADAC Formel 4 für das Team von Ralf Schumacher und Gerhard Ungar. Das zeigt den hohen Stellenwert, den die ADAC Formel 4 auch international besitzt, und unterstreicht die nachhaltige Nachwuchsförderung des ADAC im Formelsport.

### » WIE WICHTIG IST DIE ADAC FORMEL 4 FÜR DIE NACHWUCHSFÖRDERUNG IN DEUTSCHLAND?

Die Nachwuchsförderung im Formelsport hat beim ADAC eine lange Tradition, seit mehr als 25 Jahren sorgen wir für eine attraktive Plattform. Fahrer wie Sebastian Vettel, Nico Hülkenberg und Nico Rosberg, aber auch Timo Glock, Pascal Wehrlein oder André Lotterer haben ihre Karriere in unseren Formel-Nachwuchsserien gestartet. In den vergangenen Jahren haben die erfolgreichsten Fahrer aus der ADAC Formel 4 den Aufstieg in die Formel 3 geschafft. Mick Schumacher oder Juan-Manuel Correa klopfen an die Tür zur Formel 1. Lando Norris, der 2015 in der ADAC Formel 4 gestartet ist, hat den Sprung sogar schon geschafft und fährt für McLaren. Das beweist, welche Talente die Serie hervorbringt und wie wichtig sie für die Nachwuchsförderung ist. Bei den vielen Talenten, die aus unseren Formel-Serien hervorgegangen sind, lohnt es also, in der ADAC Formel 4 ganz genau hinzusehen.

### » DIE ADAC FORMEL 4 STARTET IM JULI IN HOCKENHEIM ZUM ZWEITEN MAL IM RAHMEN DER FORMEL 1, WIE WICHTIG IST DAS FÜR DIE SERIE?

Die Rennen im Rahmen des deutschen Formel-1-Grand-Prix in Hockenheim sind in diesem Jahr sicherlich wieder das Highlight im Kalender. Die Fahrer waren im vergangenen Jahr begeistert, sich vor einer so großen Kulisse präsentieren zu können. Für viele ist es der erste Kontakt mit der Formel 1, die Rennen im Rahmen der Königsklasse sind für die Fahrer eine großartige Motivation.



## WISSENSWERTES ZUR ADAC FORMEL 4

Die ADAC Formel 4 setzt die erfolgreiche Formel-Nachwuchsförderung des ADAC fort und geht im Jahr 2019 in ihre fünfte Saison. Rund 16 Talente starten 2019 bei sieben Veranstaltungen zu insgesamt 20 Rennen. Zum Einsatz kommen von einem Abarth-Turbomotor angetriebene Formel 4-Rennautos mit Chassis des italienischen Herstellers Tatuus. SPORT1 und SPORT1+ übertragen die Rennen live im Fernsehen und im Internet.

### » DAS AUTO:

Die ADAC Formel 4 fährt mit Chassis des Herstellers Tatuus. Die Chassis von Tatuus entsprechen den hohen Sicherheitsanforderungen der FIA. Der aus der Formel 1 bekannte, italienische Premium-Reifenhersteller Pirelli rüstet die ADAC Formel 4 aus. Die Felgen werden vom deutschen Traditionsunternehmen ATS geliefert.

### » DER MOTOR:

Die ADAC Formel 4-Rennwagen treten mit seriennahen Motoren von Abarth an. Der 1,4 Liter 414 TF Turbo-Motor leistet rund 160 PS bei einem maximalen Drehmoment von 250 Newtonmeter. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei rund 210 km/h. Der Vierzylindermotor beruht auf dem Serientriebwerk des Abarth 500, ist aber für den Einsatz im Rennsport speziell modifiziert.

### » DIE FAHRER:

Die ADAC Formel 4 hat sich als eine der weltweit stärksten Nachwuchsserien etabliert. Piloten mit Erfahrung aus unterschiedlichen Formelserien treten gegen ambitionierte Aufsteiger aus dem Kartsport an. Startberechtigt in der ADAC Formel 4 sind Fahrer ab 15 Jahren.

### » DER MODUS (TRAINING, QUALIFYING, RENNEN):

Ein Rennwochenende in der ADAC Formel 4 besteht aus drei 30-minütigen Rennen am Samstag und Sonntag. Diesen gehen zwei Freie Trainings voraus. Es folgen zwei Qualifyings à 15 Minuten, die von einer fünfminütigen Pause unterbrochen sind (15 Minuten Qualifying für Rennen 1 - 5 Min Pause - 15 Min Qualifying für Rennen 2).

Die Startreihenfolge für die Rennen 1 und 2 wird anhand der gefahrenen Zeiten in den beiden Qualifyings ermittelt. Es startet jeweils der Fahrer mit der schnellsten Rundenzeit von der Pole Position. Alle weiteren Fahrer werden nach ihrer gefahrenen Rundenzeit dahinter einsortiert.

In Rennen 3 starten die ersten Acht aus Rennen 2 in umgekehrter Reihenfolge (reverse grid), d.h. der Sieger aus Rennen 2 geht von Startplatz acht ins Rennen, der Achtplatzierte aus Rennen 2 von der Pole Position, usw. Die restlichen Fahrer schließen sich analog ihrer Platzierungen aus Rennen 2 an, d.h. der Neuntplatzierte geht vom 9. Startplatz ins Rennen, der Letztplatzierte aus Rennen 2 vom letzten Startplatz.

Punkte werden in allen Wertungen (Fahrer-, Rookie- und Team) wie folgt vergeben: Platz 1/25 Punkte, 2/18, 3/15, 4/12, 5/10, 6/8, 7/6, 8/4, 9/2, 10/1.

### » DIE ROOKIE-MEISTERSCHAFT:

Für Fahrer, die im Jahr 2019 erstmals in der ADAC Formel 4 starten und vor dem 01.01.2019 an keinem Lizenz-Rundstreckenrennen für Formel- oder Tourenwagenrennen im In- oder Ausland teilgenommen haben, wird der, ADAC Formel 4 Rookie Cup' ausgeschrieben. Unabhängig von der Rookie Cup Wertung werden alle, ADAC Formel 4 Rookie Cup'-Teilnehmer auch für die ADAC Formel 4 gewertet und erhalten hier Punkte und Preisgeld.

### » DIE ADAC FORMEL 4 IM FERNSEHEN:

Die TV-Sender SPORT1 und SPORT1+ zeigen die Rennen der ADAC Formel 4 an den Rennwochenenden live oder re-live. Zudem berichtet SPORT1 in einem 60-minütigen ADAC GT Masters-Magazin, das sonntagabends nach den Rennen ausgestrahlt wird, unter anderem über die Talente der ADAC Formel 4. Auch der Nachrichtensender n-tv blickt auf die ADAC Formel 4 und berichtet im Magazin „PS - ADAC GT Masters“ über die Nachwuchsserie. Eine umfangreiche Online- und Mobile-Berichterstattung auf SPORT1.de und adac.de/formel-4 sowie in den SPORT1 Apps rundet das multimediale Angebot ab.



## **DIE FORMEL-NACHWUCHSFÖRDERUNG DES ADAC**

Die ADAC Formel-Nachwuchsförderung ist seit mehr als 25 Jahren Ausgangspunkt für künftige Motorsport-Stars. In der Vergangenheit begannen Formel-1-Fahrer wie die Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel und Nico Rosberg, Nico Hülkenberg oder Ralf Schumacher, DTM-Stars wie Marco Wittmann, Timo Glock oder René Rast ihre erfolgreichen Karrieren in den ADAC Nachwuchs-Formelserien. Mick Schumacher, der Sohn des Formel-1-Rekordweltmeisters Michael Schumacher, startete zwei Jahre in der ADAC Formel 4, absolviert bereits erste Formel-1-Tests und geht 2019 ebenso wie Juan Manuel Correa in der Formel 2 an den Start.

Lando Norris fuhr im Jahr 2015 in der ADAC Formel 4 – vier Jahre später ist er Stammpilot in der Formel 1 bei McLaren. Ralf Schumachers Sohn David ist nach dem Sieg in der Rookie-Meisterschaft der ADAC Formel 4 in die nächsthöhere Klasse gewechselt und startet 2019 in der Formula Regional European Championship.

Die Anfänge der ADAC Nachwuchsförderung reichen bis in das Jahr 1991 zurück. Mit der Gründung der ADAC SONAX Formel Junior Meisterschaft schuf der ADAC einen Wettbewerb mit dem Ziel, Fahrern und Teams Chancengleichheit bei angemessenen Budgets unter Einhaltung der geforderten Sicherheitsvorschriften zu bieten. In der Debütsaison 1991 gewann Christian Abt, ehemaliger DTM-Pilot und ADAC GT Masters-Champion, die Gesamtwertung.

Im Verlauf der Jahre sicherten sich zahlreiche heute erfolgreiche Rennfahrer die Meisterschaft im BMW ADAC Formel Junior Cup respektive der BMW Formel ADAC Meisterschaft, darunter 1998 der Sportwagen-Weltmeister und dreifache Le-Mans-Sieger André Lotterer.

Zu den Absolventen der ADAC Formelschulen gehörten die beiden früheren Formel-1-Piloten Christian Klien und Ralf Schumacher, der 1992 in der ADAC SONAX Formel Junior Meisterschaft debütierte. Schumacher war der erste Fahrer aus der ADAC Formel-Nachwuchsförderung, der den Sprung in die Formel 1 schaffte, 14 weitere Fahrer sollten folgen. Timo Glock war im Jahr 2001 der letzte Gesamtsieger der BMW Formel ADAC Meisterschaft, nachdem er im Vorjahr den BMW ADAC Formel Junior Cup gewonnen hatte.

Im Jahr 2002 läutete der ADAC gemeinsam mit Motorenpartner BMW eine neue Ära im Formel-Nachwuchssport ein. In der Formel BMW ADAC Meisterschaft kamen komplett neu entwickelte Rennwagen zum Einsatz. Nico Rosberg gewann die Meisterschaft in der Premiersaison. Im selben Jahr absolvierte der damals 17-jährige seinen ersten Test in einem Formel-1-Boliden von Williams als Prämie für den Titel.

Musste sich Maximilian Götz in der Formel BMW ADAC Meisterschaft 2002 seinem Titelkonkurrenten Rosberg noch geschlagen geben, fuhr er im Folgejahr zum Gesamtsieg. Der ADAC GT Masters Champion von 2012 setzte sich dabei gegen Sebastian Vettel durch. Dessen Stunde schlug in der Saison 2004. Vettel gewann 18 von 20 Saisonrennen und stellte damit einen ewigen Rekord in der Formel BMW ADAC Meisterschaft auf. 2005 trat Nico Hülkenberg die Meisterschaftsnachfolge des viermaligen Formel-1-Weltmeisters an. Auf den heutigen Formel-1-Fahrer Hülkenberg folgten mit Christian Vietoris und Jens Klingmann zwei weitere Gesamtsieger, die in der Formel BMW ADAC Meisterschaft den Grundstein für ihre erfolgreichen Karrieren im Motorsport legten.

Zwischen 2008 und 2014 knüpfte das ADAC Formel Masters an die jahrelange erfolgreiche Formel-Nachwuchsarbeit des ADAC in Deutschland an. Aus dem ADAC Formel Masters schafften es sowohl Pascal Wehrlein, der Champion von 2011, wie auch Kevin Magnussen aus Dänemark in die Formel 1.

Zwei ehemalige Champions des ADAC Formel Masters haben den Sprung in den internationalen Motorsport geschafft. Der Meister von 2009, Daniel Abt, startet als Audi-Werksfahrer in der FIA Formel-E-Meisterschaft. Marvin Kirchhöfer, der ADAC Junior-Motorsportler des Jahres 2012, startete in GP3 und GP2 und ist seit 2017 im ADAC GT Masters aktiv. Auch die weiteren Champions der ADAC Formel 4 haben eine erfolgreiche Karriere im Visier. Marvin Dienst, Champion 2015, fuhr 2017 in der Sportwagen-Weltmeisterschaft FIA WEC und geht 2019 wieder im ADAC GT Masters an den Start. Joey Mawson, Meister von 2016, fuhr im vergangenen Jahr in der GP3. Mick Schumacher hat sein Ziel Formel 1 fest im Blick. Auch Juri Vips, Champion von 2017, und der aktuelle Meister Lirim Zendeli haben im Motorsport Fuß gefasst und starten 2019 in der FIA Formel 3.

**MICK SCHUMACHER, DER SOHN DES  
FORMEL-1-REKORDWELTMEISTERS MICHAEL SCHUMACHER,  
STARTETE ZWEI JAHRE IN DER ADAC FORMEL 4 UND  
ABSOLVIERT BEREITS ERSTE FORMEL-1-TESTS**



## TEILNEHMERLISTE ADAC FORMEL 4 2019

NR.	BEWERBER	NAT. TEAM	FAHRER	NAT.	ROOKIE
2	ADAC Berlin-Brandenburg e.V.		Nico Göhler		R
3	Prema Theodore Racing		Paul Aron		R
4	Van Amersfoort Racing		Niklas Krütten		
5	Prema Theodore Racing		Gianluca Petecof		
6	Van Amersfoort Racing		Ido Cohen		
7	US Racing CHRS		Roman Stanek		R
8	Van Amersfoort Racing		Lucas Alecco Roy		
10	Prema Powerteam SRL		Oliver Rasmussen		
11	Prema Powerteam SRL		Alessandro Famularo		
14	R-race GP		Grégoire Saucy		
15	R-race GP		Laszlo Toth		
17	US Racing CHRS		Arthur Leclerc		
21	US Racing CHRS		Théo Pourchaire		
26	ADAC Berlin-Brandenburg e.V.		Joshua Dürksen		R
28	US Racing CHRS		Alessandro Ghiretti		
47	ADAC Berlin-Brandenburg e.V.		Nico Gruber		
62	Van Amersfoort Racing		Dennis Hauger		

## DIE ADAC FORMEL 4 IM TV

Die ADAC Formel 4 startet in ihre fünfte Saison und Deutschlands führender Sportsender SPORT1 ist weiterhin live dabei. SPORT1 und SPORT1+ zeigen die Rennen der ADAC Formel 4 im TV, alle Rennen werden zudem im kostenlosen Online- und Mobile-Livestream auf sport1.de, auf [adac.de/formel-4](http://adac.de/formel-4) und auf [youtube.com/adac](http://youtube.com/adac) im Internet übertragen. Eine von SPORT1 am Sonntagabend ausgestrahlte, 60-minütige ADAC GT Masters-Highlight-Sendung, in der über die „Liga der Supersportwagen“, die ADAC GT4 Germany, die ADAC Formel 4 und die ADAC TCR Germany berichtet wird, fasst die Ereignisse des Rennwochenendes ebenso zusammen wie das ADAC GT Masters-Magazin, das jeweils am Sonntag nach den Rennwochenenden auf n-tv übertragen wird. Die Rennen der ADAC Formel 4 werden von Peter Kohl kommentiert.

Aberundet wird das multimediale Angebot mit der Online-Berichterstattung auf [SPORT1.de](http://SPORT1.de) und den SPORT1-Apps.

Aufzeichnungen und Highlights der Rennen gibt es auch auf der Streamingplattform [waipu.tv](http://waipu.tv). Auf dem Kanal ADAC TV bei [waipu.tv](http://waipu.tv) gibt es nicht nur Motorsport, sondern auch Informationen rund um Mobilität, Reise und Freizeit, Autotests. ADAC TV ist über [Waipu.tv](http://Waipu.tv) auf stationären und mobilen Endgeräten zu empfangen.

### » PRESSEKONTAKT

#### SPORT1 GMBH

Martin Rösch  
Kommunikation  
Münchener Straße 101g  
D - 85737 Ismaning  
Tel. +49 (0) 89 960661233  
[martin.roesch@sport1.de](mailto:martin.roesch@sport1.de)



**Mücke motorsport**



**PREMA**

## ADAC BERLIN-BRANDENBURG E.V.

» MUECKE-MOTORSPORT.DE

### PRESEKONTAKT

Matthias Kieper  
M. +49 (0) 172 3217251  
m.kieper@muecke-motorsport.de

### KONTAKT

Mücke Motorsport GmbH  
Korkedamm 6  
D-12524 Berlin  
Tel. +49 (0) 30 673 568 0  
Fax +49 (0) 30 288 25  
office@muecke-motorsport.de

f mueckemotorsport

@mueckemotorsport

mmsport

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start: 2015  
Pole Positions: 8  
Siege: 9

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Peter Mücke  
Teamchef: Peter Mücke  
Teammanager: Frank Lucke

### FAST FACTS

Von Anfang an in der deutschen und italienischen Formel 4 mit am Start

Größte Erfolge: 2015 Rookie-Titel (David Beckmann), 2016 Rang 3 der Gesamtwertung (Mike David Ortmann); 2017 Rang 4 (Lirim Zendeli)

Seit knapp zwei Jahrzehnten ist das Berliner Team fester Bestandteil der Formelnachwuchsserien des ADAC und bildete seit der Gründung 1998 mit Sebastian Vettel, Pascal Wehrlein, Sergio Pérez, Sébastien Buemi, Christian Kliën, Robert Kubica, Roberto Merhi und Markus Winkelhock acht Fahrer aus, denen der Sprung in die Formel 1 gelang

## PREMA POWERTEAM

» PREMA-POWERTEAM.COM

### PRESEKONTAKT

Angelina Ertsou  
Tel. +39 (0) 347 4912946  
angelina.ertsou@premapowerteam.com

### KONTAKT

Prema Powerteam  
Via A. De Gasperi, 126  
I-36040 Grisignano di Zocco (VI)  
Tel. +39 (0) 444 41 45 48  
info@premapowerteam.com  
info@premaracing.com

f prema.powerteam

@prema\_team

PREMA\_Team

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start: 2015  
Pole Positions: 13  
Siege: 12

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Angelo Rosin  
Teamchef: Angelo Rosin  
Teammanager: Grazia Troncon

### FAST FACTS

Gegründet 1983

Größte Erfolge in der ADAC Formel 4: Meistertitel 2017 (Juri Vips), Vizemeistertitel 2016 (Mick Schumacher) und 2017 (Marcus Armstrong), Sieger Teamwertung (2016, 2017)

Prema stellte achtmal den FIA Formel 3-Europameister; 2018 siegte Mick Schumacher

Prema gewann 2014, 2015, 2017 und 2018 die italienische Formel-4-Meisterschaft (Lance Stroll, Ralf Aron, Marcus Armstrong, Enzo Fittipaldi)

Prominente Prema-Fahrer 2018 in der ADAC Formel 4: Enzo Fittipaldi (Brasilien), Enkel des zweimaligen Formel-1-Weltmeisters Emerson Fittipaldi, und Jack Doohan (Australien), Sohn des fünfmaligen Motorrad-Weltmeisters Mick Doohan

Jacques Villeneuve, Robert Kubica, Kamui Kobayashi, Daniel Juncadella, Roberto Merhi, Valtteri Bottas, Charles Leclerc, Pierre Gasly, Felix Rosenqvist, Lance Stroll sowie Antonio Giovinazzi sind nur einige der ehemaligen Fahrer des Prema Powerteams, denen der Aufstieg in die Formel 1 oder DTM gelang



## R-ACE GP

» R-ACE-GP.COM

### PRESEKONTAKT

Sandra Spielmann  
M. +33 (0) 685 49 52 35  
sandra.spielmann@r-ace-gp.com

### KONTAKT

Race GP  
Pôle Automobile de Fontenay le Comte  
Atelier Nr. 7, 12 rue André Citroën  
F-85 200 Fontenay le Comte  
Tel. +33 (0) 251 69 60 61  
M. +33 (0) 633 43 87 04  
sandra.spielmann@r-ace-gp.com

f ARTJuniorTeam

@r.ace.gp

RaceGP

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start: 2019  
Pole Positions: -  
Siege: -

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Thibaut de Mérindol, Cyril Comte  
Teamchef: Emeric Sorin  
Teammanager: Thibaut de Mérindol

### FAST FACTS

2019 Premiere in der ADAC Formel 4

## US RACING CHRS

» USRACING.ONE

### PRESEKONTAKT

Anna Büttner  
M. +49 (0) 172 66 313 47  
a.buettner@usracing.one

### KONTAKT

US Racing CHRS  
UB8 GmbH  
Michael-Schumacher-Straße 5  
D-50170 Kerpen  
Tel. +49 (0) 172 66 313 47  
info@usracing.one

f teamusracing

@us\_racing

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start: 2015\*  
Pole Positions: 18  
Siege: 15

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Gerhard Ungar, Ralf Schumacher  
Teamchef: Gerhard Ungar, Ralf Schumacher  
Teammanager: Anna Büttner

### FAST FACTS

US Racing ist der Nachfolger des Meisterteams von 2015 (HTP F4 Junior Team UNGAR)

2019 im zweiten Jahr zusammen mit dem tschechischen Team Charouz Racing System

Größte Erfolge: Meistertitel 2018 (Lirim Zendeli), Rookietitel 2018 (David Schumacher), Teammeister 2018, 2015 Fahrer- (Marvin Dienst) und Teammeister

2018 feierte David Schumacher, Sohn von Ralf Schumacher und Neffe von Rekordweltmeister Michael Schumacher, sein Debüt mit US Racing CHRS im Formel-Rennsport und wurde auf Anhieb Rookiemeister

\* (seit 2016 mit neuem Namen)



## VAN AMERSFOORT

» VANAMERSFOOTRACING.NL

### PRESEKONTAKT

Berthil Luchies  
M. +31 (0) 62 61 00 928  
Berthil@VanAmersfoortRacing.nl

### KONTAKT

Van Amersfoort Racing  
Edisonweg 2  
NL-3899 AZ Zeewolde  
Tel. +31 (0) 85 210 56 78  
info@vanamersfoortracing.nl

f VanAmersfoortRacing

@vanamersfoortracing

VARmotorsport

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start:	2015
Pole Positions:	33
Siege:	24

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer:	Frits van Amersfoort
Teamchef:	Frits van Amersfoort
Teammanager:	Peter van Erp

### FAST FACTS

Seit Gründung der ADAC Formel 4 2015 mit dabei

Traditionsrennstall aus den Niederlanden, gegründet 1975 von Frits van Amersfoort

Formel-1-Fahrer Kevin Magnussen gehörte 2008 zum Fahrerkader, mit Max Verstappen, dessen Vater Jos schon in früheren Jahren für Van Amersfoort Racing fuhr, bildete das Team zuletzt den jüngsten Fahrer in der Geschichte der Formel 1 aus. Weitere prominente Fahrer: Jaap van Lagen, Lucas Auer, Giedo van der Garde, Mick Schumacher (fuhr 2015 seine Premierensaison für VAR) und Charles Leclerc

Erfolge in der ADAC Formel 4: Meistertitel 2016 (Joey Mawson), Vizemeister 2018 (Liam Lawson), Meisterschaftsdritter 2015 (Joey Mawson) und 2017 (Felipe Drugovich), Meisterschaftsvierter 2018 (Frederik Vesti)

Joey Mawson ist mit 15 Laufsiegen der bisherige Rekordsieger in der ADAC Formel 4

## DIE PARTNER DER ADAC FORMEL 4

<b>Abarth</b>	<b>AutoBild Motorsport</b>
	
abarth.de	autobild.de/motorsport
<b>ATS</b>	<b>DEKRA</b>
	
atswheels.com	dekra.de
<b>Petronas</b>	<b>Pirelli</b>
	
petronas.de	pirelli.com
<b>SportBild</b>	<b>Tatuus</b>
	
sportbild.de	tatuus.it

# SIEGER DER ADAC FORMEL NACHWUCHSSERIEN

<b>1991</b>	<b>1992</b>
 <b>Christian Abt</b> ADAC SONAX Formel Junior	 <b>Alexander Grau</b> ADAC SONAX Formel Junior
<b>1993</b>	<b>1994</b>
 <b>Ralf Kalaschek</b> ADAC BMW Formel Junior	 <b>Richard Kopp</b> BMW ADAC Formel Junior
<b>1995</b>	<b>1996</b>
 <b>Dominik Schwager</b> BMW ADAC Formel Junior	 <b>Thomas Braumüller</b> BMW Formel ADAC
<b>1997</b>	<b>1998</b>
 <b>Tom Schwister</b> BMW Formel ADAC Meisterschaft	 <b>Stefan Mücke</b> BMW Formel ADAC Meisterschaft
<b>1999</b>	<b>2000</b>
 <b>André Lotterer</b> BMW Formel ADAC Meisterschaft	 <b>Hannes Lachinger</b> BMW Formel ADAC Meisterschaft
<b>2001</b>	<b>2002</b>
 <b>Timo Glock</b> BMW Formel ADAC Meisterschaft	 <b>Nico Rosberg</b> Formel BMW ADAC Meisterschaft
<b>2003</b>	<b>2004</b>
 <b>Maximilian Götz</b> Formel BMW ADAC Meisterschaft	 <b>Sebastian Vettel</b> Formel BMW ADAC Meisterschaft
<b>2005</b>	<b>2006</b>
 <b>Nico Hülkenberg</b> Formel BMW ADAC Meisterschaft	 <b>Christian Vietoris</b> Formel BMW Deutschland

<b>2007</b>	<b>2008</b>
 <b>Jens Klingmann</b> Formel BMW Deutschland	 <b>Armando Parente</b> ADAC Formel Masters
<b>2009</b>	<b>2010</b>
 <b>Daniel Abt</b> ADAC Formel Masters	 <b>Richie Stanaway</b> ADAC Formel Masters
<b>2011</b>	<b>2012</b>
 <b>Pascal Wehrlein</b> ADAC Formel Masters	 <b>Marvin Kirchhöfer</b> ADAC Formel Masters
<b>2013</b>	<b>2014</b>
 <b>Alessio Picariello</b> ADAC Formel Masters	 <b>Mikkel Jensen</b> ADAC Formel Masters
<b>2015</b>	<b>2016</b>
 <b>Marvin Dienst</b> ADAC Formel 4	 <b>Joey Mawson</b> ADAC Formel 4
<b>2017</b>	<b>2018</b>
 <b>Juri Vips</b> ADAC Formel 4	 <b>Lirim Zendeli</b> ADAC Formel 4

DRIVER

DRIVER



## DIE ADAC FORMEL4 - STATISTIKEN (STAND 11.4.19)

### DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER

Fahrer	Siege
1. Joey Mawson	15
2. Lirim Zendeli	13
3. Marvin Dienst	8
4. Felipe Drugovich	7
Joel Eriksson	7
6. Mick Schumacher	6
7. Marcus Armstrong	3
Liam Lawson	3
Mike David Ortman	3
Frederik Vesti	3
11. Kami Laliberté	2
Fabio Scherer	2
Thomas Preining	2
Juri Vips	2
15. Ralf Aron	1
David Beckmann	1
Oliver Caldwell	1
Enzo Fittipaldi	1
Julian Hanses	1
Niklas Krütten	1
Simo Laaksonen	1
Nicklas Nielsen	1

Lando Norris	1
Artem Petrov	1
Kim-Luis Schramm	1
Charles Weerts	1
Mick Wishofer	1

### DIE MEISTEN POLES

Fahrer	Poles
1. Lirim Zendeli	11
2. Joey Mawson	10
3. Marvin Dienst	7
4. Janneau Esmeijer	6
5. Marcus Armstrong	4
Kim-Luis Schramm	4
Mick Schumacher	4
8. Felipe Drugovich	3
Joel Eriksson	3
Julian Hanses	3
Liam Lawson	3
Thomas Preining	3
13. Enzo Fittipaldi	2
Jannes Fittje	2
Niklas Krütten	2
Kami Laliberté	2
Mike David Ortman	2
Michael Waldherr	2
19. Jonathan Aberdein	1
Joey Alders	1
Marek Böckmann	1
Oliver Caldwell	1

### DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS

Team	Siege
1. Van Amersfoort Racing	33
2. US Racing/US Racing CHRS	15
3. Prema Powerteam/Prema Theodore Racing	13
4. ADAC Berlin-Brandenburg e.V.	9
5. HTP F4 Junior Team UNGAR	8
Motopark	8
7. Lechner Racing	2
8. Jenzer Motorsport	1

Andreas Estner	1
Louis Gachot	1
Leonard Hoogenboom	1
Leon Köhler	1
Jason Kremer	1
Simo Laaksonen	1
David Malukas	1
Nicklas Nielsen	1
Artem Petrov	1
Frederik Vesti	1
Juri Vips	1
Tim Zimmermann	1

### DIE SCHNELLSTEN RUNDEN

Fahrer	Runden
1. Joey Mawson	11
Lirim Zendeli	11
3. Marvin Dienst	6
Felipe Drugovich	6
5. Kim-Luis Schramm	5
Frederik Vesti	5
7. Robert Schwartzman	4
8. Juan Manuel Correa	3
Enzo Fittipaldi	3
Sophia Flörsch	3
Kami Laliberté	3
Nicklas Nielsen	3
Fabio Scherer	3
Mick Wishofer	3
15. Ralf Aron	2
Janneau Esmeijer	2
Lando Norris	2
Mike David Ortman	2
Mick Schumacher	2
Charles Weerts	2
21. Jonathan Aberdein	1
Marcus Armstrong	1

David Beckmann	1
Jack Doohan	1
Joel Eriksson	1
Jannes Fittje	1
Julian Hanses	1
Michael Waldherr	1



## DIE FORMEL 4-TECHNIK

### TATUUS FORMEL 4 MODELL F.4 T014

<b>Chassis:</b>	Kohlefaser in Sandwich-Bauweise mit Aluminium/Nomex-Honeycomb-Verstärkung
<b>Karosserie:</b>	Fiberglas
<b>Radaufhängung vorn/hinten:</b>	Push Rod mit zwei Federn und Dämpfern
<b>Federn:</b>	Eibach
<b>Bremsen:</b>	Brembo
<b>Felgen:</b>	ATS
<b>Reifen:</b>	Pirelli, Reifengröße vorne/hinten: V 200/540-13 // H. 250/575-13
<b>Elektronik:</b>	Magneti Marelli
<b>Getriebe:</b>	SADEV 6-Gang, sequentiell, Wippenschaltung

### ABMESSUNGEN

<b>Spurweite vorn:</b>	1.514 mm
<b>Spurweite hinten:</b>	1.485 mm
<b>Radstand:</b>	2.750 mm
<b>Länge (maximal):</b>	4.350 mm
<b>Breite (maximal):</b>	1.750 mm
<b>Höhe:</b>	950 mm
<b>Mindestgewicht:</b>	565 kg

### MOTOR

<b>Motor:</b>	Abarth 414 TF, 1400 ccm, Turbo
<b>Leistung:</b>	ca. 118 KW/ 160 PS
<b>Drehmoment:</b>	ca. 250 NM / 3.500 U/Min.
<b>0 – 100 km/h:</b>	ca. 3,8 Sekunden
<b>Höchstgeschwindigkeit:</b>	ca. 210 km/h
<b>Preis:</b>	ca. 51.000 € (Komplettfahrzeug ohne Reifen)

## PRESEKONTAKTE

### ADAC MOTORSPORT PRESSE

Kay-Oliver Langendorff (Leiter Kommunikation Motorsport und Klassik, Sponsoring & Events):  
ADAC e.V. / Hansastrasse 19 / D-80686 München  
Tel. +49 (0) 89 7676 69 36  
M. +49 (0) 171 555 59 36  
kay.langendorff@adac.de

Oliver Runschke (Motorsport- und Klassik-Kommunikation):  
ADAC e.V. / Hansastrasse 19 / D-80686 München  
Tel. +49 (0) 89 7676 6965  
M. +49 (0) 171 555 6236  
oliver.runschke@adac.de

### ADAC FORMEL 4 / ADAC TCR GERMANY

Andreas Asen  
Tel. +49 (0) 221 99880 305  
adac-motorsport@sid-marketing.de

### AKKREDITIERUNGEN

Cornelia Hufstadt  
Tel. +49 (0) 2166 990744  
Fax +49 (0) 2166 370385  
M. +49 (0) 172 8116037  
akkreditierung@adac-motorsport.de

### NATIONALE UND INTERNATIONALE TV-DREHGENEHMIGUNGEN

tv square gmbh  
Nico Kuppinger / Am Coloneum 1 / D-50829 Köln  
M. +49 (0) 176 60 49 60 23  
gtmasters@tv-square.de

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

ADAC e.V.  
Hansastraße 19 / D-80686 München

Kay-Oliver Langendorff  
Leiter Kommunikation Motorsport und Klassik,  
Sponsoring & Events

### REDAKTION

Oliver Runschke / Sebastian Reeh  
ADAC e.V.  
Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Andreas Asen  
SID Sportmarketing & Communication Services GmbH

### BILDER

HOCH ZWEI / Jürgen Tap

Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Angaben in diesem Media Guide haben keine regulatorische Wirkung und dienen ausschliesslich der Information.

Stand 11.4.19

